Herren Bezirksklasse Heidelberg

1. TTC Ketsch III : TTG 1947 Walldorf II
Sonntag, 27.03.2022, 10:00 Uhr

Niederlage für den 1. TTC Ketsch III in der Herren Bezirksklasse Heidelberg

Mit langem Atem entführten die Gäste der TTG 1947 Walldorf II am vergangenen Sonntag in der Herren Bezirksklasse Heidelberg beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim 1. TTC Ketsch III. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 37:24 aus Sicht der Gastmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 13. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Jenczurski / Schöppe. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Jens Jung nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Die siegbringende Taktik fehlte Roth und Sturm bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Jung und Stanojevic ab dem Start. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Jenczurski / Schöppe wurden Martin / Ebert unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Pietrek / Blaschke letztlich auf Lager, um Thome / Teuber final zu gefährden, somit stand es am Ende 8:11, 8:11, 6:11. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Marvin Martin machte wiederum mit Boris Stanojevic bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim 5:11, 7:11, 9:11 gegen Jens Jung fand Christoph Pietrek von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim 3:0-Erfolg gelang es Fabian Roth Markus Thome in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Karsten Blaschke und Andreas Jenczurski, die Karsten Blaschke letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Den Sieg von Christian Teuber konnte Michael Ebert im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jendrik Sturm, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Volker Schöppe verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer in diesem Spiel, da alle Sätze äußert knapp mit nur zwei Punkten Differenz zu Ende gingen und der dritte Satz insgesamt 36 Ballwechsel beinhaltete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des 1. TTC Ketsch III und TTG 1947 Walldorf II. Es dauerte eine Weile, bis Marvin Martin den Fünf-Satz-Sieg gegen Jens Jung feiern konnte. Lange mit Boris Stanojevic kämpfen musste Christoph Pietrek in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Lange mit Andreas Jenczurski ringen musste Fabian Roth in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Mittlerweile stand es damit 6:6. In toller Verfassung präsentierte sich Karsten Blaschke im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Markus Thome. Beim 0:3 gegen Volker Schöppe fand Michael Ebert von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Jendrik Sturm Christian Teuber in fünf Sätzen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Jenczurski / Schöppe hatten Roth / Sturm nur im ersten Satz eine Chance. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.03.2022 (14:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage geht es nun für den 1. TTC Ketsch III am 10.04.2022 gegen die DJK 1927 Dossenheim um Wiedergutmachung, während die Gäste am 09.04.2022 gegen den TTC Hockenheim III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
1. TTC Ketsch III
Doppel: Roth / Sturm 0:2, Martin / Ebert 0:1, Pietrek / Blaschke 0:1
Einzel: M. Martin 2:0, C. Pietrek 1:1, F. Roth 2:0, K. Blaschke 1:1, M. Ebert 0:2, J. Sturm 1:1
TTG 1947 Walldorf II
Doppel: Jenczurski / Schöppe 2:0, Jung / Stanojevic 1:0, Thome / Teuber 1:0
Einzel: J. Jung 1:1, B. Stanojevic 0:2, A. Jenczurski 0:2, M. Thome 1:1, V. Schöppe 2:0, C. Teuber 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.03.2022 (14:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").